https://blz.li/3fgo

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL: DER 17. SPIELTAG

Veröffentlicht am 01.12.2013 um 17:38 von Redaktion LeineBlitz

Markus Tarrach (2. von rechts) vom Koldinger SV behauptet den Ball, später fliegt er mit Gelb-Rot vom Platz.

Auch an diesem Wochenende gab es einige Spielausfälle zu verzeichnen, die Partien des SV Germania Grasdorf, SV Arnum, SV Wilkenburg, TSV Pattensen II und Eintracht Hiddestorf wurde abgesagt. Gespielt haben heute der TSV Pattensen, der Koldinger SV und der SC Hemmingen-Westerfeld.. In der Landesliga hat der **TSV Pattensen** mit einer starken Leistung ein 1:1 beim Tabellenzweiten Heeßeler SV erspielt. "Das war eine gute Leistung meiner Mannschaft. Ich bin sehr zufrieden, zumal die halbe Stammformation gefehlt hat", sagte TSV-Trainer Hanno Kock nach der Partie. Kock ließ seine Mannschaft mit zwei Viererketten und zwei Stürmern agieren. "Das hat heute sehr gut funktioniert, wir haben so gut wie keine Torchancen zugelassen", berichtete Kock. Eine Unachtsamkeit brachte dann die Gastgeber doch in Führung. Timo Mertesacker foulte seinen Gegenspieler im Strafraum, den fälligen Strafstoß verwandelte Arne Kübek in der 30. Minute. Die Führung hielt aber nur wenige Minuten: Einen Freistoß von Jan Hentze verlängerte Jan Marquardt auf Kristof Haberberg, der zum 1:1 traf. In der zweiten Hälfte war der TSV Pattensen dem Führungstreffer näher als die Gastgeber, doch Hentze per Freistoß, Sascha Lieber und Christian Eilers vergaben aussichtsreiche Möglichkeiten. "Ich bin absolut zufrieden mit dem Punkt. Das war eine sehr gute Vorstellung heute", resümierte Kock nach Spielende.**TSV Pattensen:** Ferranti, Liedtke, Mertesacker, Marquardt (73. Teklenburg), Kern (32. Haberberg), Eilers, Krösche, Scholz, Gülzow (77. Rademacher), Hentze, Lieber.Einen 2:0-Sieg hat heute der **Koldinger SV** gegen den TSV Barsinghausen eingefahren. Auf dem B-Platz in Koldingen sahen die Zuschauer über weite Strecken ein sehr zerfahrenes und ruppiges Spiel. Ein Beleg dafür sind die Tore gleich zu Beginn und am Ende der Partie. Bereits in der 3. Minute ging der KSV in Führung, Martin Pietrucha flankte auf Reinhold Wirt, der per Kopf zum 1:0 traf. "Danach war es ein Spiel, das sich überwiegend im Mittelfeld abgespielt hat. Barsinghausen hatte in 90 Minuten nicht einen einzigen Torschuss", sagte Koldingens Trainer Diego de Marco nach dem Spiel. Einziger Aufreger war die gelb-rote Karte gegen KSV-Mittelfeldspieler Markus Tarrach. "Der Platzverweis war überzogen. Aber letztlich hat es für 3 Punkte ja gereicht", sagte de Marco. Die Entscheidung führte in der 90. Minute Martin Pietrucha herbei. Maxim Zvezda war im Strafraum gefoult worden, den Elfmeter verwandelte Pietrucha sicher. **Koldinger SV:** Gläser, Ische, Richard, Kaminski, Manap, Wirt (85. Zvezda), Krumpholz (75. Schmidt), Pietrucha, Tarrach, Pulido-Leon, Kiefer (55. Kazhai).Einen "dreckigen" Sieg feierte heute der SC Hemmingen-Westerfeld bei der Reserve des TSV Havelse. "Auf dem sehr kleinen Kunstrasenplatz war kein vernünftiges Fußballspiel möglich. Der Ball flog ständig über das Mittelfeld hin und her. Schön war das nicht anzusehen", sagte Hemmingens Trainer Sven Othersen nach der Partie. Am Ende siegte der SC 5:3, was vor allem an zwei schwachen Abwehrreihen lag. Zunächst ging Havelse in der 7. Minute in Führung. Hemmingens Torjäger Maximilian Bösche drehte die Partie mit seinen Toren in der 11. und 39. Minute. Nach der Halbzeitpause traf Frederik Wenzl per Doppelpack (58. und 60.) zum 4:1, Bösche erhöhte in der 68. Minute auf 5:1. Durch Unkonzentriertheiten sind die Havelser noch zu zwei Toren (74. und 83.) gekommen, der Sieg für die Gäste war aber nicht in Gefahr. "Wir wollten hier gewinnen, egal wie. Und das haben wir auch geschafft. Mehr gibt es dazu nicht zu sagen", sagte Othersen nach der Partie. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Thomsen, Macke, Kayser, Trabelsi, Steinmann, Rodewald, Wenzl, Alps, Häseler (75. Seela), Bösche (87. Kranz), Topalli.